

Leitfaden für Beratungsgespräche im Rahmen von Unterrichtsbesuchen

Grundsätzliche Überlegungen zu Doppelbesuchen:

1. **Doppelbesuche sollten gemeinsam beraten** werden. Wenn eine Beratung aller Beteiligten im Anschluss nicht möglich ist, ist ein separater zeitnaher Termin mit allen Beteiligten wünschenswert. In Ausnahmefällen kann auch getrennt beraten werden.
2. Am Reflexions- und Beratungsgespräch beteiligen sich **beide** Ausbildungskräfte. Die Prozedur des Ablaufs wird transparent gemacht.
3. Die Beratung eines **ausführlichen schriftlichen Entwurfs sowie eines Förderplans** erfolgt an einem **separaten zeitnahen Termin**. Gegebenenfalls, wenn es noch sinnvoll erscheint, kann sie sich der (ausführlichen!) gemeinsamen Beratung der Stunde anschließen. Die nicht betroffene Ausbildungskraft muss bei diesem Part dann nicht mehr anwesend sein.

LiV	Ausbildungskräfte
Vor der Unterrichtsstunde	
<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung 48 Std. vorher verschicken, gegebenenfalls an zwei Ausbildungskräfte - UB an Montagen: Abgabe spätestens bis Freitag 15.00 Uhr - ungestörten Raum organisieren - Beobachtungsschwerpunkte mitteilen (Portfoliobezug) - Portfolio vorlegen 	<ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung vorher lesen und ausgedruckt oder digital mitbringen - bei Doppelbesuchen: Verständigung über Beratungszeitpunkt - bei Doppelbesuchen: verbindliche Absprachen über das Prozedere bei Reflexion und Beratung (Wer hat welchen Part? Wer beginnt?) - eventuell Beobachtungsschwerpunkte festlegen (Portfoliobezug)
Vorbereitung des Gesprächs (nach der Unterrichtsstunde)	
<ul style="list-style-type: none"> - Arbeitsergebnisse einsammeln - Arbeitsergebnisse deuten - reflektieren mit Notizen - Mentor*innen sollten der LiV keine Hilfen geben - bei Teamteaching: 10 Minuten Austausch im multiprofessionellen Team, z.B. über Reaktion einzelner Kinder, über Differenzierungen etc. 	<ul style="list-style-type: none"> - bei Teamteaching: 10 Minuten Reflexionszeit im Team ermöglichen - ca. 15 Minuten Reflexionszeit einräumen - Fragen an die LiV formulieren, bei Doppelbesuchen gemeinsam - vorläufige Einschätzung der Stärken und Schwächen auf der Grundlage der Handreichungen formulieren, bei Doppelbesuchen gemeinsam - bei Doppelbesuchen: erste Verständigung über die Bewertung (gemeinsam) an den Kompetenzen und Standards der jeweiligen Module orientiert
Beratungsgespräch (ca. 45 Minuten, bei Doppelbesuchen ca. 1 Stunde)	

Erörterung	
<ul style="list-style-type: none"> - Analyse der LiV, eventuell auf eigene Ausbildungsschwerpunkte hin - Beantwortung von Fragen der Ausbildungskräfte - Anwesenheit der Mentor*innen ausdrücklich erwünscht 	<ul style="list-style-type: none"> - Transparenz zum Ablauf der Reflexion, Bewertung und Beratung (Wie sieht der zeitliche Rahmen aus? Welche Ausbildungskraft übernimmt welchen Part? Wann hört der reflektierende, d. h. bewertete Teil auf? Wann beginnt die Beratung?) - bei Doppelbesuchen: Gesprächsführung im Sinne des vorher verabredeten Modus - Ausbildungskräfte stellen (Verständnis-) Fragen zum Unterricht - noch kein direktes Eingehen auf die Überlegungen der LiV
Beratung	
<ul style="list-style-type: none"> - LiV formuliert ihre Beratungsinteressen - Beteiligung der Mentor*innen ausdrücklich erwünscht 	<ul style="list-style-type: none"> - Schwerpunktsetzung der Ausbildungskräfte bei der Beratung, eventuell in Absprache mit der LiV - bei Doppelbesuchen: Beratung beider Ausbildungskräfte auf modulspezifische Schwerpunkte hin - Ausbildungskräfte geben Rückmeldung zur Qualität der Reflexion
Zusammenfassung der Beratung (Hier sind unterschiedliche Varianten möglich.)	
<ul style="list-style-type: none"> - Formulierung von Stärken und Arbeitsvorhaben für das eigene Portfolio durch die LiV im Anschluss an das Beratungsgespräch oder - LiV schickt den geplanten Portfolio-Eintrag an die Ausbildungskraft bzw. an die Ausbildungskräfte 	<ul style="list-style-type: none"> - eine Ausbildungskraft fasst die Beratungsschwerpunkte mit dem Blick auf Stärken und notwendige Arbeitsschwerpunkte mündlich zusammen - Ausbildungskräfte kommentieren den Portfolieintrag und treffen gegebenenfalls besondere Vereinbarungen mit der LiV - Ausbildungskräfte geben nach dem 1. UB einen Bewertungsrahmen (Notenbereich) und nach dem 2. UB die Punktzahl für die Unterrichtspraxis bekannt (direkt nach den Stunden oder bei den Rückmeldungen zu den Portfolieinträgen)